

Anleitung zur Erstellung einer Projektskizze

Eine Projektskizze für das SOWAS-Praktikum sollte folgende Kriterien erfüllen:

1. Formales

1. Die Projektskizze besteht aus einer DIN-A4-Seite:

Oben auf dieser Seite wird das Projekt benannt ("Projektskizze: vorläufiger Titel"), als Untertitel soll eine Zuordnung in Experimentalphysik oder Theorie und dem zugehörigen Bereich der Physik erfolgen (z.B. Mechanik, Thermodynamik, Optik,...). Als Drittes muss die Projektgruppe im Untertitel genannt werden. Die eigentliche Beschreibung des Projekts sollte in der Regel eine Länge von einer halben DIN-A4-Seite nicht überschreiten, wobei eine Standardschriftart (Computer Modern oder Times New Roman) in Schriftgröße 11 mit Blocksatz verwendet werden soll. Titel und Untertitel werden nicht mit zur halben Seite gerechnet.

2. Die Projektskizze soll kurz, klar und präzise formuliert werden (z.B. keine inhaltlichen Wiederholungen, keine unnötigen Fach- und Fremdwörter,...).

3. Punkt 1 und 2 des Inhaltlichen, welche im Folgenden erklärt werden, sollten als Fließtext abgearbeitet werden. Zu Punkt 3 und 4 reicht eine stichpunktartige Aufzählung.

2. Inhalt

Die Projektskizze sollte folgende Punkte enthalten, die nach Möglichkeit auch in der unten genannten Reihenfolge abgearbeitet werden sollen:

1. Ziel: Was soll durch das Projekt erreicht werden? Warum ist es von Interesse, sich damit auseinander zu setzen?

2. Vorgehensweise: Die wesentlichen (geplanten) Arbeitsschritte sollen genannt werden.

3. Erforderliche Mittel: Die benötigten essentiellen Mittel zur Umsetzung des Projekts sollen angegeben werden, z.B. ein Computer, ein spektrometrischer Aufbau, aber kein Multimeter, Messschieber, optische Bank oder Ähnliches.

4. Abschätzung der Dauer: Die Gruppe soll sich überlegen, welcher Arbeitsschritt in etwa wie viel Zeit benötigt und unter Einbeziehung möglicher Probleme einen Zeitrahmen nur für die Durchführung angeben (d.h. Aufbau/Vorbereitung + Messzeit + eventuelle Umbauzeit + ... + Abbau).

Wichtig: Es geht beim SOWAS-Praktikum darum, dass Sie alle wichtigen „Stationen“ eines wissenschaftlichen Projekts durchlaufen. Es geht nicht darum, bereits eine vorgezogene Bachelorarbeit o.ä. zu schreiben. Stattdessen sollen die Projekte ihrem aktuellen Ausbildungsstand (3. Fachsemester) entsprechen. Bitte beachten Sie unbedingt auch die Workload, die ca. 100 bis 120 Stunden (= 4 CP) beträgt.